

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

9.2.1865 (No. 39)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39.

Donnerstag den 9. Februar

1865.

Dankagung.

Für die äußere Mission aus dem Klingelbeutel der Schloßkirche 1 fl. empfangen, mit herzlichem Dank.
S. W. Doll.

Soumissions-Verhandlung.

Die Lieferung folgender Holzschnittwaaren, als:
350 Stück 15' lange, 9" breite halbreine tannene Schlaufdielen,
250 " desgl. gewöhnliche Schlaufdielen,
300 " desgl. halbreine einfache Dielen,
450 " 15' lange, 8" breite tannene Dielen,
100 " 15' lange, 2" starke tannene Rahmschenkel,
300 " 15' lange, 2" breite tannene Dachlatten,
800 " 5' 5" lange, 9" breite, 23" dicke tannene oder forlene Stallbodendielen,

wird **Montag den 13. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, im Garnisons-Bureau, woselbst die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufgelegt sind, im Soumissionswege vergeben, wozu die Lusthabenden Holzlieferanten hiemit eingeladen werden.

2.2.
Karlsruhe, den 3. Februar 1865.
Großh. Garnisons-Commandantschaft.

Holzversteigerung.

3.2. Künftigen **Freitag den 10. Februar**, Morgens 9 Uhr, werden im südlichen Theil des Großh. Erbprinzengartens bei 180 Stämme Nugholz, als: Akazien, Ahorn, Eschen, Eichen, Rüstern und andere ausländische Holzarten und Wagnerholz, nebst

14 Klastern gemischtem Brennholz und 1550 Stück Wellen öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist im Garten selbst. Karlsruhe, den 6. Februar 1865.
Die Großh. Gartendirektion.
Held

Weinversteigerung.

3.1. Aus dem Keller des Markgräflichen Palais werden die zu dem Nachlasse der hochseligen Frau Markgräfin Wilhelm von Baden gehörenden Weine:

250 Maas Durlacher Elisabethenberger 1859r Clevner,

220 " Durlacher Elisabethenberger 1859r Nuländer,

120 " Durlacher Elisabethenberger 1859r Silvaner,

2150 " gemischter Wein,

sowie verschiedene Sorten Flaschen-Weine in meist kleinern Quantitäten, darunter rother und weißer Landwein, Rheinwein, Bordeaux, Champagner, deutscher Schaumwein, süßer Wein,

Mittwoch den 15. Februar, Nachmittags 2 Uhr, in dem Markgräflichen Palais einer Versteige-

rung ausgesetzt, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1865.
Markgräfliche Hofökonomie-Berechnung,

3.2. Hausversteigerung.

Auf Ansehen der Beteiligten wird das zum persönlichen Nachlasse der verlebten Hofpörrer Heinrich Nagel Wittve von hier gehörende dreistöckige Wohnhaus nebst Duerbau und Hofplatz, Jähringerstraße Nr. 32 dahier, am

Freitag den 10. Februar 1865,

Vormittags 9 Uhr, im Hause selbst öffentlich zu Eigenthum versteigert. Die Bedingungen können täglich zwischen 12—2 Uhr bei Unterzeichnetem (Langestraße Nr. 48) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. Februar 1865.
Sahn, Großh. Notar.

2.1. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 10. Februar**, Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier 1 goldene Broche, Frauenkleider, darunter ein schwarzes seidenes Kleid, 1 farbiger Scharl, Kleiderzeug, 1 Korb und 1 Koffer gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 20. Januar 1865.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Akademiestraße Nr. 37 ist eine Wohnung mit 3 bis 4 Zimmern, Alfof, Küche, Keller, Holzplatz u. auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Hirschstraße Nr. 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. April an ruhige stille Leute zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im untern Stock.

* Langestraße Nr. 47 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

*2.2. Sophienstraße Nr. 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alfof, Küche, Keller, Mansardenzimmern, Anteil am Garten und Waschhaus, auf den 23. April zu beziehen. Näheres Kronenstraße Nr. 36.

* 3.1. Waldhornstraße Nr. 55, beim Friedhof, ist auf den 23. April der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt allem Zugehör, zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Vor dem Friedrichsthor ist

eine freundliche Familienwohnung von 5 Zimmern sammt Zugehörde, mit reizender Aussicht in's Freie, auf 23. April d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. S. Saffner**, Kreuzstraße Nr. 18 im Gashaus zu den drei Königen.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Zwei freundliche gut möblirte Zimmer sind zu vermieten: Spitalstraße Nr. 25 eine Treppe hoch, vom Thore aus Eingang links.

Stall zu vermieten.

* 6.3. Zwischen der Hirschstraße und dem Mühlburgerthor ist eine Stallung für 2 Pferde mit Burschenzimmer und Heuboden sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Langestraße Nr. 6a zwischen 1 und 2 Uhr Nachmittags.

Wohnungsgesuche.

* Eine freundliche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst sonstigen Bequemlichkeiten, von der polytechnischen Schule bis zum Marktplatz, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Näheres Langestraße Nr. 97.

* Eine stille kinderlose Familie sucht auf den 23. April eine kleine Wohnung in der Nähe vom Mühlburgerthor. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

* N. B. Nr. 2527. **Wohnungsgesuch.** Auf 23. April wird in der Nähe des Ludwigspalzes eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u., von einer kleinen kinderlosen Haushaltung zu mieten gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Ein gesittetes, reinliches Dienstmädchen, das kochen, nähen und puzen und sogleich eintreten kann, wird gesucht: Stephaniensstraße Nr. 17.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Hirschstraße Nr. 11 im Hinterhaus.

[Dienst Antrag.] Ein gesetztes Mädchen, welches etwas kochen, spinnen und puzen kann, auch mit Kinder umzugehen weiß, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße Nr. 27 im untern Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, auch etwas nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen im Laden Eck der Langen- und Fasanenstraße.

*2.2. Ein ständiger Schreiber für das Bureau eines Anwaltes wird engagirt. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Theilhaber-Gesuch.

*3.3. Ein hiesiger Kaufmann sucht zur Vergrößerung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber mit einer Einlage von 2000 fl. Gefällige Offerten beliebe man unter der Chiffre E. H. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine geübte Kleidermacherin findet sogleich Beschäftigung. Näheres im Hause des Herrn W. Daniel Meyer, Eingang Ritterstraße, im Laden.

Solide Frauenzimmer

finden dauernde Beschäftigung; als **Hausknecht** wird ein braver, fleißiger Bursche angenommen bei

Chr. Weise & Comp.,
Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

Stellenantrag.

Ein in jeder Beziehung zuverlässiger Bauernbursche, welcher im Fahren gut bewandert ist und sich der Hausordnung willig ergibt, kann zu einem einspännigen Fuhrwerk gegen entsprechenden Lohn sogleich in Dienst eintreten. Zu erfahren im Gasthaus zum silbernen Anker, Langestraße Nr. 73.

Durlach. Schlossergehuch.

* Es wird sogleich ein tüchtiger Bauischlosser gesucht bei **Ernst Korn, Schlossermeister** in Durlach.

Stellegehuch.

* Ein Mädchen, das als Erzieherin und Lehrerin für Kinder geprüft ist, auch alle weiblichen Handarbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 105.

Verloren.

* Ein großer runder brauner Pelzfragen wurde am letzten Dienstag Abend vom Theater bis in die Karl-Friedrichstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Langenstraße Nr. 129 im zweiten Stock abzugeben.

Verwechselter Pelzfragen.

* Auf dem letzten Hofball, Mittwoch den 1. d. M., wurde ein Pelzfragen von Steinmarder verwechselt. Man bittet, denselben Kronenstraße Nr. 21 umzutauschen.

Garten zu verkaufen.

2.1. Ein mit vielen Obstbäumen und Neben, sowie mit Brunnen versehener $\frac{1}{4}$ Morgen Garten in der Schützenstraße ist zu verkaufen. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Ein gebrauchtes Klavier

von Schiedmayer ist zu verkaufen bei **J. Wagner & Schweisgut,** Pianomacher, Langestraße Nr. 24.

Verkaufsanzeige.

*2.2. Die noch neue **Ladeneinrichtung** eines Manufakturgeschäftes wird wegen Räumung des Lokals billig verkauft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ottersdorf, Amts Rastatt.

Holzverkauf.

2.1. Hauptlehrer S. Schneider hat 5 bis 6 Klafter schönes Käserholz zu verkaufen.

Kaufgesuche.

3.3. Man sucht eine Parthie leere **Cham-pagnerflaschen**, ebenso wünscht man gute leere **Spiritusflaschen** anzukaufen. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* 2.2. Es wird eine noch gut erhaltene einspännige **Droschke** zu kaufen gesucht. Näheres bei Frau Buchbinder Gräff Wittwe, Jähringerstraße Nr. 96.

Gesuch.

Von **Berthold Auerbach's Volkskalender** suche ich die Jahrgänge 1858, 59, 60, 61, 63 und 64 zu kaufen.

Wag Auerbach,
Jähringerstraße Nr. 82.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische **Schellfische, Kabeljau, Solles, Homards, Laberdan.**

THEE,

acht chinesischen,
von den feinsten bis zu den billigsten Sorten empfiehlt

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

6.1. Von dem bekannten **ächten schwarzen braunen**

Schweizer Kräuter-Zucker ist wieder frische Sendung eingetroffen bei **Louis Zipperer,** Et der Langen- und Waldhornstraße.

Frisches Butter-schmalz, sehr gute, von Eiern bereitete **Gemüse- und Suppennudeln, Macaroni, ausgesteinte dürre Zwetschgen, türkische und Landzwetschgen** empfiehlt
2.1. **Fried. Herlan.**

Lagerbier

aus der **Commandit-Bierbrauerei** in **Niedermendig,** ausgezeichnete Qualität, empfiehlt **Friedrich Römhildt,** Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor.

Westph. Schinkenroulade,

Jungenwurst, Göttinger und Braunschweiger Würste, veroneser Salami, westphäl. Schinken, ganz und im Ausschnitt, Wertheimer Leber- und Blutwürstchen à 4 und 5 kr., Frankfurter und Wertheimer Bratwürste, Leber-, Blut- und Zungenchwartenmagen sind in frischer Sendung eingetroffen und empfiehlt

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Dr. Franz Sauter's Moos-Pasten!
Fest concentrirt's Isländisches Moos mit angenehmem Geschmack! gegen **Susten, Heiserkeit, Lungenkatarrh, Hals- und Brustleiden** etc. in Schächtelchen à 18 kr. empfiehlt die **alleinige Niederlage** für Karlsruhe **F. K. Weißbrod.**

NB. Ja nicht zu verwechseln mit **magenverderbenden Bonbons** u. dgl.

Frisches Alpenbutter-schmalz,

bei Abnahme von ganzen Kübeln von circa 25 Pfund sehr billig, **feinstes amerik. Speise-Schweine-schmalz,** feinsten ächten Emmenthaler Käse und guten Limburger Käse, legtorn bei Kästen zu 17 fl. per Centner empfiehlt

Louis Steurer,
am Spitalplatz.

2.2. **Grüne holländische Erbsen, gelbe geriffene Erbsen, weiße ungarische Bohnen, mittelgroße Linsen** in bestföcher Waare empfiehlt billigst **Louis Zipperer,** Et der Langen- und Waldhornstraße.

Stoekfische,

nach C. J. Mallebrein'scher Art gewässert und in bekannter vorzüglicher Güte empfiehlt heute und morgen

Fried. Maish,
4.4. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Münchner

Spatenbräu

in bekannter Qualität empfiehlt

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

6.1. **Winterbeulen-Pulver** von sicherster Wirkung à 15 und 24 kr. empfiehlt **Nic. Badé,** Karlsruhe bei **F. K. Weißbrod.**

Salon-Mäntel

in den neuesten Formen von 8, 10, 12 fl. bis zu 50 fl. das Stück empfehlen bestens
2.1. **Geschw. Hochberger.**

Emil Lembke,

Langestrasse Nr. 104.

Leinen in allen Qualitäten, Shirting, façonnirte Baumwollstoffe, Piqué, Moll, Jaconet, Batist, Flanell, Taschentücher, Foulards, Halsbinden, Unterkleider, Unterröcke, Strumpfwaren.

Fertige Leibwäsche jeder Art. 4.4.

Schellfische, Kabeljau, Solles

sind soeben eingetroffen bei
J. Schnappinger.
Ablersstraße Nr. 13.

Coiffuren

in **Sammt, Federn und Blumen** 3.2.
sind theilweise vorrätzig und werden in den neuesten Façonnen angefertigt bei

C. Th. Bohn.

4.2.
Hausmacher-Leinwand ist die erwartete Sendung eingetroffen bei
Wilh. Himmelheber,
Leinwaarenlager.

12.1. **Gall-Seife,**
anwendbar zur kalten Wäsche für farbige Stoffe jeden Gewebes.
Diese Seife hat die Eigenschaft, das Ausgehen der Farben zu verhindern, matt gewordene wieder herzustellen und alle Schmutz, Theer, Fett u. Flecken mit fortzunehmen. Bei

F. K. Weißbrod,
Ed der Jähringer- und Kreuzstraße Nr. 12.

Verzinnetes

sowie

emallirtes Geschirr

ist wieder in reichster Auswahl eingetroffen und wird billigt abgegeben bei

Heinrich Lange,
26 Herrenstraße.

* Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die
ניצח (Ostfuchen)
auf kommende Ostern zu 7 1/2 fr. per Pfund liefere und bitte um gefällige Bestellungen darauf, und verspreche, schöne und gute Waare zu liefern.

E. Strauß,
Kronenstraße Nr. 15.

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft bei
A. Prinz.

Bei **Müller & Gräß** ist zu haben:

Fehlerfreier Faulenzenzer.

Ein sicherer und bequemer Rathgeber

beim Einkauf und Verkauf.

Inhalt:

- 1) 1-1000 Stücke von 2-59 fr.
- 2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
- 3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
- 4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
- 5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
- 6) Binsrechnung zu 4, 4 1/2, 5 und 6 Procent.
- 7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
- 8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
- 9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.

Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe.

von
M. Grüninger.
Preis 18 Fr.

Todesanzeige.

* Allen Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß Peter Dohs, Schuhmacher, von Bergheim, Fürstenthum Waldeck, nach langjährigem Leiden heute Früh sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag, Morgens 10 Uhr, vom Diaconissenhause aus statt.
Karlsruhe, den 8. Februar 1865.

Seine Freunde.

Museums-Bibliothek.

Der §. 46 der Statuten, wonach die entliehenen Bücher spätestens nach 4 Wochen wieder abzuliefern sind, wird seit geraumer Zeit vielfach außer Acht gelassen.

Wir bringen denselben hiemit in Erinnerung und benachrichtigen die verehrlichen Mitglieder, daß die über jene Frist ausbleibenden Bücher gegen eine Gebühr von 6 Kreuzern abgeholt werden müssen.

Der Vorstand.

Nieder tisch.

Zu dem am **Sonntag den 12. Februar** stattfindenden Gesellschafts-Balle wollen die Mitglieder ihre betreffenden Karten heute **Donnerstag** oder nächsten **Samstag**, Abends von 8 bis 9 Uhr, im Gesellschafts-lokale abholen.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Febr. I. Quart. 21. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Wie es euch gefällt.** Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, nach Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 10. Februar I. Quart. 22. Abonnementsvorstellung. **Der Wasserträger.** Oper in 3 Akten, von Cherubini.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preussen, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer Höfe,

ist für die Winter-Saison mit Weinen der besten letzten Jahrgänge reich versorgt, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Bouteillen wie bisher so auch fernerhin** bei Herrn **C. Arleth**, Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a./M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer, italienischer Weine u. s. w. und können auch Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

E. Vooser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erprinzenstraße Nr. 3.

Frischgeschossene Hasen

à 1 fl. per Stück bei

Richard Haas,
Hof-Wildprethandlung.

4.2.

9.

Photographie Wallnau,

Langestraße Nr. 233,
im Hause des Herrn Römhildt,
ist täglich — auch bei trübem Wetter — von 9 — 4 Uhr geöffnet.
Album-Porträts in schönster Ausführung von 4 fl. per Dgd. an.

Corsetten,

gut und dauerhaft genähte, grau und weiß in großer Auswahl, empfiehlt zu bekannnten billigen Preisen

Wilh. Rupp,

Langestraße Nr. 125.

6.2

Ball-Handschuhe

bei **J. Wolf & Sohn**, Hoflieferanten,

10.7.

Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Ausverkauf.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager von J. Wacker aus Stuttgart

befindet sich wieder im Laden des Herrn Ph. D. Meyer. Da ich nur kurze Zeit hier bleibe und um mein Lager schnell aufzuräumen, gebe ich meine Waaren unter den Fabrikpreisen ab

Herrenstiefel jeder Art, 500 Paar Damenstiefel in Zeug wie in Leder, lederne Kinderstiefel, Tanzschuhe und Hausschuhe.

Ich versichere, daß keine Dame meinen Laden unbefriedigt verlassen wird.

Neueste, eleganteste Ausgabe!

Franz Schubert's

sämmtliche Lieder, Gesänge und Balladen
mit Pianofortebegleitung.

1. Band 1 fl. 12 kr.

Die neueste Ausgabe in elegantem Zinnstich empfiehlt sich noch durch ihre außerordentliche Billigkeit, so daß sie in jeder Beziehung die Holte'sche übertrifft. Der erste Band ist bereits erschienen und folgen die nächsten in Zwischenräumen von 6 Wochen.

2.1.

A. Vielesfeld'sche Musikalienhandlung.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

7. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3 1/2	27" 10"	Nochdost	klüb
12 " Mitt.	- 2 1/2	27" 11"	"	"
6 " Abds.	- 3	27" 11"	"	"
8. Febr.				
6 U. Morg.	- 1	27" 9"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 3	27" 7"	"	Negen
6 " Abds.	+ 2	27" 7"	Südwest	"

Sterbefalls-Anzeige.

- 8. Febr. Sophie Gräber, Partikuliere, ledig, alt 71 Jahre.
- 8. " Peter Dohs von Bergheim, Schuhmachergesell, ledig, alt 65 Jahre.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof. Kammier. Kfm. v. Würzburg. Seibold, Kfm. v. Bremen. Neumann, Fabr. v. Breslau. Schneider, Kfm. v. Hamburg. Pfeifer, Kfm. v. Wiesbaden.
- Deutscher Hof. Schäbler v. Stuttgart. Stetter, Revisor v. Mainz. Huber, Kaufm. v. Geln. Lasser, Direktor v. Jansbrud. Eisenhut, Fabr. v. Mühlhausen.
- Englischer Hof. Eitan, Kaufm. v. Frankfurt.
- Erbringen. Mehlstedt v. Reichenbach. Speyer, m. Frau v. Frankfurt.
- Geist. Geisler, Kfm. v. Stuttgart.
- Goldener Adler. Lenz v. Freiburg. Straal, Fabr. v. Weislingen.
- Goldenes Lamm. Schreiner, Wirth v. Lautenbach.
- Hôtel Große. Natan, Kfm. v. Berlin. Kamberg, Kfm. v. Ebersfeld. Wicks, Kfm. v. Dülten.
- Diehl, Kfm. v. Hamburg. Freischnecht, Kaufm. v. Basel. Goossens, Kfm. v. Lüttich. Duffing, Kaufm. v. Mannheim. Duns, Fabr. v. Düsseldorf.
- Kaiser Alexander. Doz, Kaufm. von Paris.
- Pariser Hof. Maurer, Kfm. v. Lahr. Prinz Sagarin v. Odessa. Köpfer, Kaufm. v. Straßburg.
- Prinz Max. Maier, Kaufm. v. Trier. Kron, Kfm. v. Mannheim. Kaug, Kfm. v. Emmendingen.
- Nitter. Schmann, Verwalt. v. Neccarbischofsheim.
- Maienbohr, Kfm. v. Neumün.
- Nörmischer Kreis. Frank, Kaufm. v. Leipzig.
- Pagot, Kfm. v. Lüneville.
- Nothes Haus. Boos, Kaufm. von Balingen.
- Reber, Kfm. v. Pirmosens.
- Waldhorn. Bruck, Kfm. v. Frankfurt.
- Weißer Bär. Bernheim, Kaufm. von Buchau.
- Dr. Eubm, Zahnarzt v. Konstanz.

Tages-Ordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

- Freitag den 10. Februar, Vormittags 9 Uhr,
Straf- und Rekurs-Kammer.
- J. A. S. gegen Georg Michael Barth, Maurerlehrling von Unterwiesheim, wegen Diebstahl.
Vormittags 9 1/2 Uhr:
- J. A. S. gegen Elisabetha Treffinger, ledige Dienstmagd von Unterwiesheim, wegen Diebstahl.
- Samstag den 11. Februar, Vormittags 9 Uhr.
Appellations-Senat.